

Name: _____

Datum: _____

Die ägyptische Pyramide

Info-Blatt



Das Modell zeigt den typischen Aufbau einer ägyptischen Pyramidenanlage aus der Zeit des Alten Reiches (2700 – 2170 v. Chr.):

- Taltempel
- Prozessionsgang
- Verehrungstempel
- Hauptpyramide
- Kultpyramide
- Nebenpyramiden

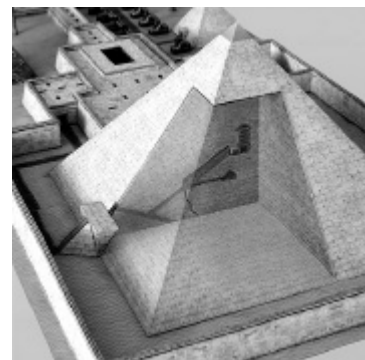
Die Gebäude einer ägyptischen Pyramidenanlage

Der Taltempel (1) lag auf einer Terrasse am Ufer eines Nilkanals. Er besaß eine große Eingangshalle und Kapellen für Götterstatuen und die Statue des Pharaos. Auch auf dem Dach gab es Kultstätten, die über Treppen zugänglich waren. Am Nilkanal befand sich eine Kaanlage mit mehreren Anlegestellen für Boote. Hier wurde der Sarkophag des verstorbenen Pharaos ans Land gebracht.

Der Prozessionsgang (2) verband den Taltempel am Nilkanal mit dem höher gelegenen Verehrungstempel. Der Weg war an den Seiten von Mauern eingeschlossen und vollständig überdacht. Durch die Schlitze an der Decke fiel nur wenig Licht. Die Decke selbst war oft blau bemalt und mit Tausenden von Sternen geschmückt. Die heute noch sichtbaren Prozessionsgänge sind zwischen 181 und 1500 Meter lang.

Der Verehrungstempel (3) lag am Fuße der Hauptpyramide. Er bestand aus einer Eingangshalle, einem Säulenhof und dem Hauptgebäude mit Vorratskammern und Räumen für die Statuen der Götter und des Pharaos. In diesem Tempel wurde der verstorbene König als Gottheit verehrt.

Die Hauptpyramide (4) war das Zentrum der sakralen Anlage. In ihrem Inneren befanden sich Gänge und Grabkammern.



Innerhalb der Einfriedung der Hauptpyramide stand oft eine kleine Kultpyramide (5). In ihr lebte nach altägyptischer Vorstellung das „Ka“, die Lebenskraft des Pharaos weiter. Das „Ka“ schützte den Toten und verhalf ihm im Jenseits zu einem Dasein, das seinem bisherigen sozialen Rang entsprach.

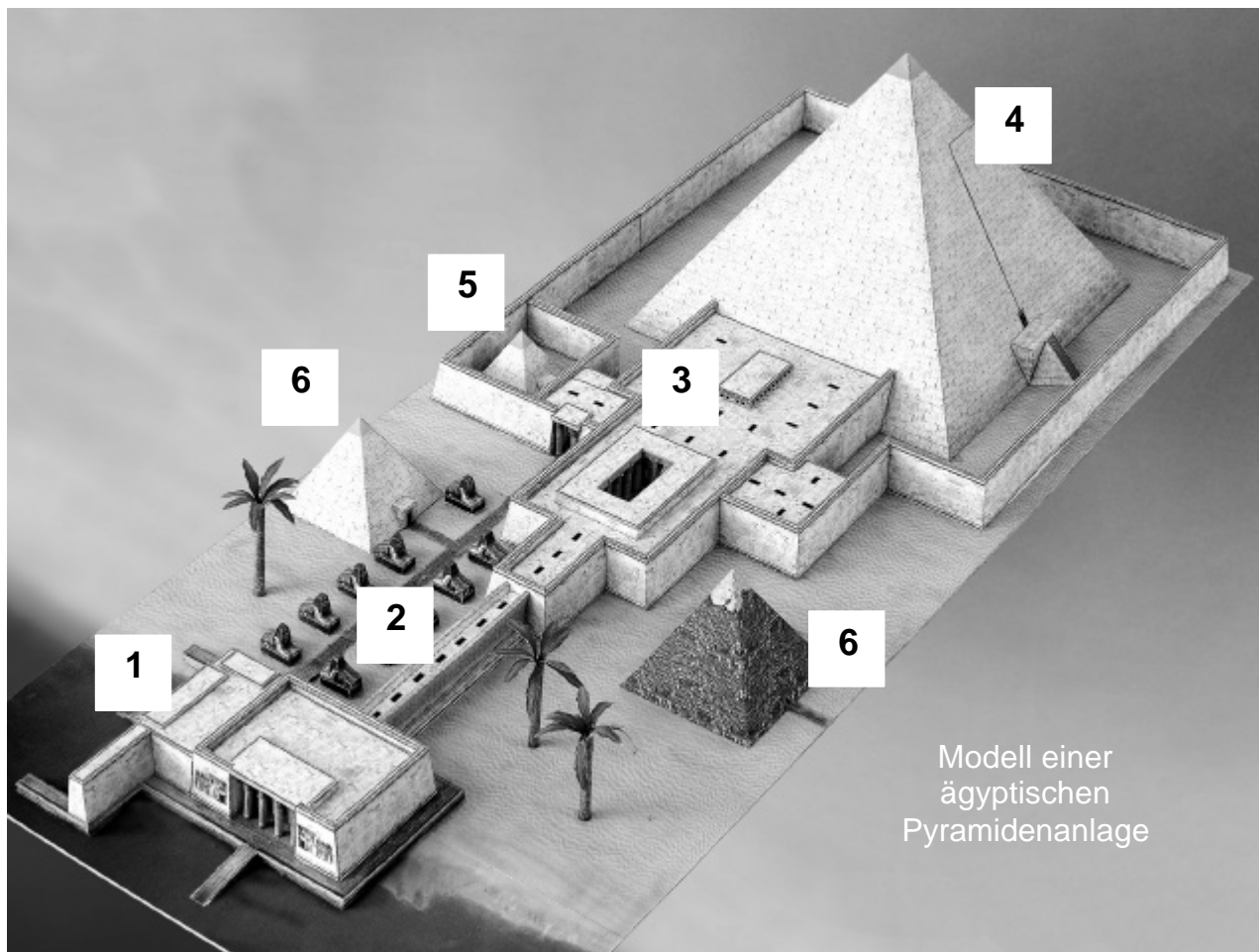
Nahe Angehörige des verstorbenen Pharaos wurden in kleinen Nebenpyramiden (6) bestattet.

Für den Pyramidenbau wurden Kalkstein, Granit und Sandstein verwendet. Bis heute ist nicht sicher, wie die Arbeiter das Baumaterial auf die wachsende Pyramide brachten. Wahrscheinlich baute man rings um die Pyramide eine Rampe, auf der die Steine hochgezogen wurden. Die größte und bekannteste Pyramide ist die Cheops-Pyramide bei Gizeh mit einer Grundfläche von 52 900 m² und einer ursprünglichen Höhe von 146,60 m.

Name: _____

Datum: _____

Die ägyptische Pyramide



Setze die Bezeichnungen für die einzelnen Gebäudeteile der Pyramidenanlage richtig in die Tabelle ein. Das Info-Blatt hilft dir beim Zuordnen.

Hauptpyramide – Nebenpyramiden – Kultpyramide
Verehrungstempel – Taltempel – Prozessionsweg

1)	4)
2)	5)
3)	6)

Lösungsblatt :

Die ägyptische Pyramide



1) Taltempel	4) Hauptpyramide
2) Prozessionsweg	5) Kultpyramide
3) Verehrungstempel	6) Nebenpyramiden